



Die **Kosmetik-Produkte** von La mer aus Altenwalde werden in der Regel im Dreimonats-Rhythmus frisch produziert. Die Chargen von mehreren Tausend Tuben oder Töpfchen werden nach einer aufwendigen Qualitätskontrolle von Hand verpackt, um mögliche Beschädigungen auszuschließen. Foto: Sassen

Schönheit vom Meeresgrund

Auf Einladung des UVC sahen sich Cuxhavener Unternehmer bei der Firma La mer Cosmetics AG um

Von Thomas Sassen
CUXHAVEN. Auf die Idee hätte ich auch kommen sollen, mögen einige der rund 30 Cuxhavener Unternehmer gedacht haben, die am Donnerstag auf Einladung des UVC an einer Besichtigung des Kosmetikherstellers La mer AG in Altenwalde teilnahmen. Immerhin machen die Brüder Bommers und ihre rund 60 Mitarbeiter aus Schlick Millionen, indem sie einen Extrakt aus Wattboden in eine Vielzahl von Cremes und Salben einarbeiten, die eine heilend-vorbeugende Wirkung für die Haut haben sollen.

2003 haben die Bommers den Betrieb, das Patent und die Rechte, den Schlick im Wurster Watt zu ernten, von dem bekannten Cuxhavener Physiotherapeuten Paul Gojny übernommen, der das Un-

ternehmen von 1981 an aus kleinsten Anfängen aufgebaut hatte. Gestartet war er mit sechs Mitarbeitern. Heute beschäftigt die La mer Cosmetics AG 60 Mitarbeiter. Am Prinzip von damals hat sich eigentlich nichts geändert, allerdings wurde die Produktpalette seit 2003 stark erweitert und die Vertriebswege und das Marketing ausgebaut.

Gegründet von Paul Gojny
 Gojny war ein Mann der Praxis. Bei Anwendungen in seinen Kurbädern hatte er Schlick aus dem Cuxhavener Watt statt der üblichen Fangpackungen eingesetzt und damit gute Erfolge erzielt. Die heilende Wirkung des Schlicks haben sich die Hersteller zunutze gemacht und den Extrakt daraus und aus Meeresalgen zahlreichen Cremes beigemischt. Seit 2003 vertreibt das Unternehmen seine

Produkte, die bisher nur auf der Kosmetik-Schiene angeboten wurden, auch in 800 Apotheken in Deutschland. Im Mittelpunkt stehen dort natürlich Produkte für die medizinische Hautpflege. Deren positive Wirkung zum Beispiel bei Schuppenflechte oder Neurodermitis sei wissenschaftlich nachgewiesen, erklärte Dr. Stefanie Wried. Die promovierte Chemikerin gehört dem Unternehmen seit sieben Jahren an und kümmert sich hauptsächlich um Produktion, Qualitätssicherung und das Marketing. Am Donnerstag hatte sie die schwierige Aufgabe, die große Gruppe von Cuxhavener Unternehmern durch den Betrieb zu führen und ihnen einen Eindruck davon zu geben, mit wie viel Akribie und fachlicher Sorgfalt die Hautpflegeprodukte entstehen. Natürlich gab sie auch eine Antwort auf die Frage,

warum gerade Schlick? Das Watt wird aus einiger Tiefe abgegraben weil es reich an Sauerstoff, Heilerde, Spurenelementen, Schwefel, Salzen, Mineralstoffen und organischen Bestandteilen ist.

La mer AG

- » La mer Cosmetics AG in Altenwalde, Hinrich-Wilhelm-Kopf-Str. 3
- » Gegründet 1981 von Paul Gojny als GmbH mit sechs Mitarbeitern.
- » 2003: Verkauf an die Brüder Michael Bommers (heute Vorstand) und Peter Bommers (Vertriebsdirektor International). Kaufmännische Leitung: Stefan Langhals.
- » 60 Mitarbeiter
- » ca. 200 Produkte aus etwa 100 Rezepturen
- » Vertrieb seit 2003 auch über Apotheken. Rund 800 in Deutschland